

## Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Schul- u. Sportausschuss</b>	08.06.2021	öffentlich
<b>Digitalisierungsausschuss</b>	16.06.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **WLAN-Ausbau an Schulen im Rahmen des DigitalPakt Schule NRW**

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

- Schul- und Sportausschuss vom 17.03.2020, Informationsvorlage zu „Digitalstrategie für die Bielefelder Schulen und DigitalPakt (aktueller Sachstand)“, TOP 3.5.1
- Schul- und Sportausschusses vom 19.01.2021 Mitteilung zum Umsetzungsstand in den Sofortausstattungsprogrammen „Digitale Schülerendgeräte“ und „Dienstliche Endgeräte für Lehrkräfte“ sowie zum DigitalPakt I, TOP 1.4.2
- Schul- und Sportausschuss vom 27.04.2021, Informationsvorlage zu DigitalPakt Schule (Aktueller Stand der Umsetzung), TOP 3.5.2

Sachverhalt:

Mit dieser Informationsvorlage informiert die Verwaltung zum Umsetzungsstand der Maßnahme „Ausstattung der allgemeinbildenden Schulen mit WLAN“ aus Mitteln des DigitalPakts.

Im Zuge der Digitalisierung der Bielefelder Schulen fördert der Digitalpakt unter anderem Maßnahmen zur Optimierung der schulischen Infrastruktur, wie z. B. die Ausstattung aller Standorte mit WLAN.

Die Installation und die Anforderungen an das WLAN (Wireless Local Area Network) sind in Schulen sehr anspruchsvoll, da das WLAN für eine Vielzahl von Anwenderinnen und Anwendern am jeweiligen Standort so bereitgestellt werden muss, dass ein annähernd flächendeckendes WLAN-Netz entsteht.

Dies ist Voraussetzung dafür, dass sich Schülerinnen und Schüler mit einem mobilen Endgerät in den schulischen Räumen frei bewegen und zu jeder Zeit an jeder Stelle eine stabile Verbindung zu einem Access Point aufbauen können, um digitale Inhalte über das Netz zu nutzen und bearbeiten zu können. Die Verbindung bleibt bestehen, auch wenn beispielsweise die Klassen- und Fachräume gewechselt werden.

Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung in Kooperation mit den Stadtwerken Bielefeld ein Konzept zum Ausbau der Schulen mit einer einheitlichen und flächendeckenden WLAN-Ausstattung erarbeitet und projektiert.

So erhalten insgesamt knapp 3.000 schulisch genutzte Räume moderne, zukunftssichere Access Points und alle für das WLAN notwendigen Netzwerkkomponenten.

Der Ausbau des WLANs in allen Klassen- und Fachräumen ist zusätzlich zum Anschluss an das Breitbandnetz erforderlich, um in den Schulen alle Vorteile und Möglichkeiten der

Glasfaseranbindung nutzen und umfänglich digital in den Räumen arbeiten zu können. Damit wird eine sichere und performante WLAN-Infrastruktur gewährleistet.

Der Ausbau wird mit dem neuen WLAN-Standard „Wi-Fi 6“ realisiert. So sind die Access Points auf dem aktuellen Stand der Technik und darüber hinaus die Schulen gut gerüstet, im Hinblick auf Übertragungsgeschwindigkeiten und eine (voraussichtlich) weiter steigende Anzahl an mobilen Endgeräten.

Eine zentrale und DSGVO-konforme Verwaltung aller Access Points über eine Cloud ermöglicht darüber hinaus eine nutzerfreundliche und schnelle Fehlerbehebung.

Der Ausbau der Schulstandorte mit WLAN ist im Rahmen eines Projektes am 01.04.2021 gestartet.

Bisher konnten die im folgenden genannten Schulstandorte entsprechend ausgebaut werden:

- Realschule Jöllenbeck (Hauptstandort Dörpfeldstraße)
- Realschule Jöllenbeck (Teilstandort Volkeningstraße)
- Theodor-Heuss-Realschule
- Ceciliengymnasium
- Max-Planck-Gymnasium
- Gymnasium am Waldhof
- Hans-Christian-Andersen-Schule
- Grundschulverbund Wellensiek-Hoberge-Uerentrup (Standort Hoberge-Uerentrup)
- Grundschulverbund Wellensiek-Hoberge-Uerentrup (Standort Wellensiek)
- Grundschulverbund Dornberg-Schröttinghausen (Hauptstandort)
- Grundschulverbund Schröttinghausen-Deppendorf (Zweitstandort)
- FöS Hamfeldschule
- GES Rosenhöhe (Hauptstandort)
- GS Altenhagen
- Frölenbergschule
- Queller Schule
- RS Am Schlehenweg
- SEK Königsbrügge
- Bosse-Schule
- GS Oldentrup

(Stand: 27.05.2021)

An der SEK Gellershagen sind die Arbeiten bereits weit fortgeschritten und werden zeitnah abgeschlossen. Die weiteren Schulstandorte werden sukzessive folgen. Hierbei ist zu beachten, dass der WLAN-Ausbau Corona bedingt bisher sehr zügig voranschreiten konnte, da Präsenzunterricht in den Schulgebäuden nur eingeschränkt zulässig war und damit die Räumlichkeiten umfänglich für den Ausbau zur Verfügung standen. Mit Beginn des durchgängigen Präsenzunterrichts ab dem 31.05.2021 wird sich hier eine zeitliche Einschränkung für den Ausbau ergeben, da die Räume dann wieder nur außerhalb der schulischen Nutzung zugänglich sein werden.

Der Abschluss der Maßnahme ist für Ende Mai 2022 geplant.

Dr. Udo Witthaus  
Beigeordneter